

# 2011

## Tannkosh Presse Briefing



Tannheimer Flieger- & Freizeitzentrum GmbH

Flugplatz

88459 Tannheim

Telefon: +49 (0) 8395 93139

Telefax: +49 (0) 8395 93137

E-Mail: [info@tannkosh.com](mailto:info@tannkosh.com)

[www.tannkosh.com](http://www.tannkosh.com)



1.	Willkommen	3
2.	Programmüberblick Tannkosh 2011	4
3.	Rahmenprogramm Tannkosh 2011 - Workshops - Aussteller - Bus Transfer zu den Hotels - Taxiunternehmen	5-7
4.	Das Event & das Team Tannkosh	8
5.	Zahlen, Daten und Fakten zu Tannkosh	9
6.	Geschichte des Flugplatzes und Tannkosh	10-12
7.	Sponsoren	13
8.	Adressen und Kontakte	14

## Herzlich Willkommen bei Tannkosh 2011!



*Das Geheimnis des Glücks ist es, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen.  
[Mark Twain]*

Das Tannkosh Fly-In findet dieses Jahr zum 19. Mal auf dem Flugplatz Tannheim statt. Für die teilnehmenden Piloten und Flugbegeisterten aus aller Welt sicherlich eine gute Gelegenheit zu reflektieren, sich gegenseitig auszutauschen und zu feiern – kurz: ein richtiger Geburtstag eben, denn der Flugplatz Tannheim feiert dieses Jahr auch sein 35-jähriges Jubiläum.

Über die Jahre hinweg ist Tannkosh nicht nur bekannter geworden, es hat sich auch stetig weiter entwickelt. So nimmt die Anzahl der Piloten aus anderen Ländern konstant zu, das Angebot der Aussteller deckt in der Zwischenzeit ein breites Spektrum vom Zubehör bis hin zum neuen Flugzeug ab und auch die Idee der Weiterbildung ist über die Zeit gewachsen: in diesem Jahr finden für Interessierte 22 kostenlose Workshops statt.

Selbst hinter den Kullissen, für die meisten Besucher nur am Rande sichtbar, kommen von Jahr zu Jahr neue Ansätze und Verbesserungen zum Einsatz. Hierzu zählt die Organisation der Flugeinlagen genauso wie Änderungen am allgemeinen Anflug- und Sicherheitskonzept.

Für uns ist Tannkosh damit längst mehr als nur ein Geburtstag – es ist zum jährlichen Höhepunkt geworden. Ein Event, das man sicher in Zahlen, Fakten und Rekorden messen kann. Vor allem ist es aber für uns die Krönung unseres fliegerischen Jahres. Denn bei aller Weiterentwicklung fühlen wir uns nach wie vor unserem Leit-Motto „von Piloten für Piloten“ verpflichtet – und wir setzen alles daran, es auch weiterhin zu leben.

Beim nächsten Mal feiert Tannkosh einen runden Geburtstag – und der wird hoffentlich wie dieses Jahr wieder mehr als nur ein Geburtstag werden: und zwar ein Höhepunkt für alle Piloten und Flugbegeisterte!

Viel Spaß bei Tannkosh 2011,

*Verena & Matthias Dolderer*

## Programmüberblick Tannkosh 2011

Donnerstag, 25.08.2011	
<b>„Early Birds“ Day</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Für alle, die dem großen Trubel im Anflug ausweichen wollen, ist der Donnerstag der perfekte Anreisetag. Wie in den vergangenen Jahren erwarten wir viele Besucher bereits am Donnerstag und haben deshalb für den Abend entsprechend Unterhaltung eingeplant: eine Live-Band spielt für die „Early Birds“ – die perfekte Einstimmung auf ein hoffentlich gelungenes Tannkosh 2011!</li> <li>Am Donnerstag erwarten wir auch unsere Freude der Bundeswehr mit ihrer Transall und CH 53.</li> </ul>
Freitag, 26.08.2011	
<b>„Fire Your Engines“ Day</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tagsüber erwarten wir (wetterabhängig) die erste große Anreisewelle.</li> <li>Weiterhin finden die ersten Workshops statt.</li> <li>Ab ca. 14.00 Uhr finden regelmäßig Airshow Displays statt. Wir erwarten ausergewöhnliche Vorführungen – und für die Anreisenden ab diesem Zeitpunkt auch die ersten Holdings.</li> <li>Am Freitag findet traditionell die erste offizielle Flugplatzfeier statt! Die perfekte Möglichkeit mit einem kühlen Getränk auf der Terrasse den (hoffentlich) lauen Sommerabend zu genießen, von der Musik begeistern zu lassen, mitzusingen oder einfach unter lauter Fliegern zu entspannen. "Friday Night at Tannkosh" - einmalige Abendstimmung entlang der Flightline inklusive.</li> <li>Für die Live Music sorgen die "Monroes" (<a href="http://www.monroes.cc">www.monroes.cc</a>): die Jungs haben schon im letzten Jahr für Stimmung im Party-Zelt gesorgt, wir freuen uns sie wieder mit "an Bord" zu haben!</li> </ul>
Samstag, 27.08.2011	
<b>“High Noon” Day</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Tagsüber erwarten wir sehr viel Flugbetrieb.</li> <li>Das Workshop-Programm (siehe Kapitel „Workshops“) geht weiter.</li> <li>Ab ca. 11h finden wieder regelmäßig jede Menge Flugvorführungen statt.</li> <li>Für die Moderation ist dieses Jahr wieder Peter Waldmann zuständig, zusammen mit unserem Sound-Manager Chris: beide sind auf dem Speaker Tower zu finden.</li> <li>Zwischendurch überträgt der Speaker Tower Live- Interviews mit Tannkosh Teilnehmer(i)n(nen).</li> <li>Am Nachmittag erwarten wir den Überflug der Lockheed L-1049 Super Constellation.</li> <li>Abends findet der legendäre "Rock im Hangar" mit der Partyband "WILDCATS" (<a href="http://www.wildcats-music.com">www.wildcats-music.com</a>) und natürlich mit der traditionellen Caipi-Bar statt! Die Wildcats spielen zum ersten Mal bei Tannkosh und werden für willkommene Abwechslung sorgen..</li> <li>"Rock im Hangar": Den traditionellen „Rock im Hangar“ werden wir auf vielfachen Wunsch zur "Pilotenparty" erklären, d.h.: Zutritt NUR für Piloten und Personen mit entweder Pilotenarmband, Team-Tannkosh-Shirt, Camping-Armband oder Aussteller-Ausweis bzw. Presseweste- um die totale Überfüllung des Hangars wie in den letzten Jahren zu vermeiden. Wir versuchen durch diese Massnahme das Treffen unter den Piloten/Crews zu erleichtern und damit dem eigentlichen Zweck von Tannkosh bei zu behalten. Wir bitten unsere Besucher um Verständnis für diese räumlich und organisatorisch nicht anders umsetzbare Maßnahme.</li> <li>Großes Party Zelt: Natürlich möchten wir nach wie vor auch unsere anderen Gäste willkommen heißen, deshalb gibt es dieses Jahr bei Tannkosh am Samstag abend ein zweite Party: das große Party-Zelt (für alle Besucher). Live Bands gibt es in beiden Locations.</li> </ul>
Sonntag, 28.08.2011	
<b>„Relax &amp; Enjoy“ Day</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Frühstück am Morgen danach</li> <li>Entspannen und genießen des fliegerischen Sonntags-Ambientes</li> <li>Den zahlreichen Fliegern bei der Abreise zuschauen</li> <li>Neue &amp; alte Freunde verabschieden</li> <li>Ein letzter Besuch bei den Tannkosh-Ausstellern</li> <li>Line-up for take-off or stay with us for a little summer vacation!</li> </ul>

## Rahmenprogramm Tannkosh 2011

### 1. Workshops

Freitag, 26. August 2011			
Uhrzeit	Thema	Firma	Referent
0945 – 1045	Weltflug: die Weltreise mit Tragschrauber	Cross-Frontier	A. Stütz
1100 – 1145	Do it like this	DFS	H. Goldbach
1200 – 1245	Kollisionsvermeidung in VFR	Butterfly Avionics	M. Förderer
1330 – 1415	Erhöhter Augenschutz im Cockpit: Anforderungen an Pilotensonnenbrillen	Caruso & Freeland	G. Caruso
1430 – 1530	Sicher durch den Luftraum	DFS	H. Goldbach
1545 – 1630	Dieselmotoren und Umbau	Centurion Aircraft Engines	W. Biereth
1645 – 1715	CISM: Critical Incident Stress Management	Stiftung Mayday	A. Frank
1730 – 1755	Airprox (gefährliche Annäherungen)	DFS	H. Goldbach
1800 – 1900	ALS: around the world in a Mooney	“Dash for a cure”	Carol-Ann Garrat

Samstag, 27. August 2011			
Uhrzeit	Thema	Firma	Referent
0900 – 0950	Weltflug: die Weltreise mit Tragschrauber	Cross-Frontier	A. Stütz
1000 – 1030	CISM: Critical Incident Stress Management	Stiftung Mayday	A. Frank
1040 – 1120	Do it like this	DFS	H. Goldbach
1130 – 1200	Erhöhter Augenschutz im Cockpit: Anforderungen an Pilotensonnenbrillen	Caruso & Freeland	G. Caruso
1210 – 1310	ALS: around the world in a Mooney	“Dash for a cure”	Carol-Ann Garrat
1320 - 1405	Sicher durch den Luftraum	DFS	H. Goldbach
1410 – 1510	EASA – Zulassung von LSA in Europa	EASA	S.Ronig
1520 – 1605	Kollisionsvermeidung in VFR	Butterfly Avionics	M. Förderer
1615 – 1700	FIS und Schlechtwetter	DFS	H. Goldbach
1710 – 1755	Dieselmotoren und Umbau	Centurion Aircraft Engines	W. Biereth
1800 – 1845	Spielerisch durch die ICAO-Sprachprüfung	Pilotenservice	Dr. Brunnbauer

Sonntag, 28. August 2011			
Uhrzeit	Thema	Firma	Referent
1100 – 1200	FIS und Schlechtwetter	DFS	H. Goldbach
1215 – 1315	Weltflug: die Weltreise mit Tragschrauber	Cross-Frontier	A. Stütz

**An allen Tagen, ganztags: „Hands-on“ Workshop im separaten Workshopzelt:**  
Hands-On Experience mit Material, unter Anleitung eines Profis: Blechbearbeitung, Formen ...

## 2. Aussteller

Ausstellende Unternehmen	
AERO Friedrichshafen /MesseFriedrichshafen	Global Aviation - Piper Parts GmbH
Aerokurrier	Graupner GmbH & Co.KG
Aeromarkt	Hahn Aviation & Clothing
Air Alliance GmbH	Hamilton (The Swatchgroup)
Air Ventures Reisen	Heli Aviation GmbH
Airbox Aerospace Ltd	Honeywell Bendix King
Aquila Aviation by Excellence AG	ifos GmbH, Flight Planner, Skymap
Ascair GmbH	Integro Solutions
ATEC Deutschland GmbH	Intelisano Aviation
Avionik Straubing	Isono Mentaltraining
Avioportolano Italia	ISS-Protect
B.A.C. Digital Avionics	Jamara e.K.
Bavaria Versicherungen GmbH	Jaxida Cover Uli Schwenk
Becker Avionics	Jeppesen GmbH
Bell-M-Air Consulting GmbH	Juwelier + Uhrmacher Marcus Dreier
Beyerdynamic GmbH & CoKG	Juwelier Hörnle
BOSE	Lightspeed Aviation
Breezer Aircraft GmbH & CO.KG	Magazin Luftsport
Büscher Flugversand	MAS Maintenance Air Service GmbH
Butterfly Avionics Ltd.	Miniprop GmbH
Caruso & Freeland	Moving Terrain AG
CD Aircraft GmbH	MSW-Lasertechnik GmbH
Centurion Aircraft Engines AG & CO KG	Multiplex Modellsport GmbH&CoKG
CIS-Computer Innovations&ServiceGmbH	Oakley
Comco Ikarus GmbH	Oracover (Lanitz Aviation)
Contact IMP-EXP	PC-Aero/Dipl.Ing. Calin Gologan
County 24 Reinhold Müller	Peschges Variometer GmbH
CROSS-Frontier	Pilot und Flugzeug
Dachsel Flugmotoren	Pilotenservice Dr. Brunnbauer
DAeC	Piper Generalvertretung Deutschland AG
Deutscher Modellfliegerverband	Pooleys Flight Equipment Ltd
DFS	Pruma
Diamond Aircraft Industries Deutschland	Remos Aircraft GmbH
DolmarFly Andreas Winkler	Röder Präzision GmbH
Dupré Aviation Art and Collectibles	S2T Aviation
EIAB GmbH	Scanaviation GmbH
Electric Move GmbH	Senneheiser
FFH Verkehrsfliegerschule	Siebert Luftfahrtbedarf
FD-Composites GmbH	Sigma (Deutschland) GmbH
Fliegermagazin	Sky Fox GmbH
Flugplatzbetriebsgesellschaft Welzow mbH	Skygraphics AG
Flugplatzgesellschaft Schönhagen mbH	Sky-Map
Flugsportzentrum Bautzen GmbH&Co.KG	Stahlbau Stieblich
Flying Pages GmbH	Sticker Shop Strerath
Flymap	Stiftung Mayday
Fly-tex - Febotex GmbH	TFC GmbH Käufer
FlyWinx GmbH (Kaufmann Air Service)	TOTAL Deutschland GmbH
Flyzeit Michael Stritzke	UL-Airoaviation GmbH
Fortuna Anticolum Stückrath	UL-Flugzeugbau Baier
Franz Aircraft Engines Vertrieb GmbH	UL-GmbH Uwe Post
Friebe Luftfahrt-Bedarf GmbH	UL-SCS / ZENAIR
FSB Aircraft Maintenance GmbH	UL-Trade/Allgäu Albert Zech
Fuchs Oberflächen Design	Ultraleichtflug Konstanz
Funkwerk Avionics GmbH	VOS-Bauelemente GmbH
Garrecht Avionik GmbH	vToys Modellbau
Gerold Hellwig Sales & Marketing	Wildfang Design

### 3. Bus Transfer Hotels

Fahrpreis einfach € 5.-

Tannkosh 2011 - **Bus Transfer Hotel** - Tannkosh 2011

	Fr/Sa 26/27.08	Sa 27.08	So 28.08.	So 28.08.
<b>Flugplatz Abfahrt</b>	↓ 00:00		↓ 02:00	
Rot /				
Landhotel am Kloster	0:10	↓ 10:30	2:10	↓ 10:30
Berkheim - Hotel Krone	0:30	10:45	2:25	10:45
Berkheim -				
Gasthaus Ochsen	0:32	10:47	2:27	10:47
<b>Flugplatz Ankunft</b>		10:47		10:47
<b>Flugplatz Abfahrt</b>	↓ 1:00		↓ 0:30	↓ 2:45
Allgäu Hotel / Memmingen Nord	1:10		0:40	2:50
Amendingen / Hiemer	1:15		0:45	2:55
Parkhotel / Luginsland	1:19		0:49	2:59
Weißes Ross + Hotel Schwanen	1:21		0:51	3:01
Hotel Engelkeller	1:25		0:55	3:05
Ottobeuren / Hotel Hirsch	1:40		1:10	3:20
Ottobeuren / Hotel St. Ullrich	1:45	↓ 9:30	1:10	3:20
Ottobeuren/Parkhotel Maximilian	1:45	9:30	1:15	3:25
Ottobeuren / Hotel Hirsch		9:35	1:20	
Hotel Engelkeller		9:45		
Weißes Ross + Hotel Schwanen		9:50		
Luginsland / Parkhotel		9:53		
Amendingen / Hiemer		9:58		
Allgäu Hotel / Memmingen Nord		10:03		
<b>Flugplatz Ankunft</b>		10:20		10:20

### 4. Taxi-Unternehmen Tannkosh 2011, 24 h erreichbar

Taxi Kutter 08331 5050

Taxi Maier 08331 2828

Taxi Kurz 08331 2222

Taxi Diddelcar 08331 99 11 66

Taxi Schraut 08331 2323

**AIS Flugplan schließen während Tannkosh 069 7807 2641**

## Das Event & das Team Tannkosh

**Von Ultraleichtflugzeugen bis zu den berühmten Flying Bulls, von Oldtimern bis hin zu Hightech-Rennflugzeugen: Alles, was fliegt, nimmt dieser Tage Kurs auf Tannkosh. Europas größtes FLY-IN lässt vom 26. bis 28. August die Herzen eines jeden Flugfans höher schlagen. Je nach Wetterlage über 1.000 Flugzeuge, darunter einige Raritäten der allgemeinen Luftfahrt, spektakuläre Flugshows und tolle Live-Bands erwarten die rund 15.000 Zuschauer.**

TANNHEIM (BW). Wenn am letzten Augustwochenende mit Tannkosh das alljährliche Fliegertreffen über Tannheim abhebt, verwandelt sich der ansonsten beschauliche Flugplatz in der oberschwäbischen Gemeinde Tannheim zu einer wahren Festivalstätte. Flugzeugenthusiasten aus der ganzen Welt nehmen teils lange Anreisen in Kauf, um dieser einzigartigen Veranstaltung beizuwohnen.

Zeit zum Luftholen bleibt Zuschauern und Piloten angesichts der besonderen Gästeliste nicht. Ein Highlight jagt das nächste:

### Außergewöhnliche Fluggeräte

Im Minutentakt landen die verschiedensten Fluggeräte aller Art: Helikopter, Fallschirmspringer, Segelflieger, Warbirds, Ultraleicht- und Kunstflugzeuge, die man bei Tannkosh aus nächster Nähe erleben kann. Für Liebhaber fliegender Oldtimer präsentieren die Flying Bulls neben der Douglas DC-6B, einer ehemaligen Präsidentenmaschine, eventuell eine Chance Vought F4U-4 Corsair und die Bo 105 mit spektakulärem Display! Fester Veranstaltungsteilnehmer des seit 1993 bestehenden Events ist auch die deutsche Luftwaffe mit einer Transall C-160 sowie einer „Huey“ UH1D, und das Heer mit einer CH 53 und Bo 105.

### Umfassendes Airshowprogramm

Neben den Fluggeräten am Boden dürfen sich die Fans auch über ein attraktives Rahmenprogramm in der Luft freuen. Am Freitag und Samstag starten zu jeder vollen Stunde spektakuläre Flugvorführungen. Das Programm des Tannkosh Flying Displays finden Sie in der Anlage.

### Und am Boden: alles rund um die General Aviation ...

Angereiste Piloten können während ihres Besuchs ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in verschiedenen Workshops erweitern. Außerdem stellen eine bunte Mischung an Ausstellern ihre Produkte rund ums Fliegen aus: hier findet man alles von der Ausrüstung bis zum Andenken.

### ... und das gemütliche Zusammensein!

Alle Piloten, die sich nach ihrer Ankunft am Begrüßungszelt angemeldet haben, erhalten ein Begrüßungsgeschenk sowie ihre „Boarding Card“ für das „Rock im Hangar“ Event am Samstag Abend. Aber auch schon Donnerstag gibt es live Musik. Und: alle Gäste sind im großen Partyzelt unseres langjährigen Partners Burger Catering willkommen: auch hier mit Musik und Speisen satt.

### Das Team Tannkosh

Seit Jahren kommt ein Fly-In wie Tannkosh natürlich nicht ohne entsprechende Unterstützung aus. Wir freuen uns sowohl über unsere treuen Sponsoren als auch über die große Zahl an helfenden Händen, die dieses Event jedes Jahr erst möglich machen. Über 200 freiwillige Helfer sind es während Tannkosh 2011, die von der Organisation, dem Aufbau und zahllosen Briefings bis hin zum reibungslosen Ablauf des Wochenendes und des Abbaus ihre Zeit und Arbeitskraft einsetzen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unser geniales Team: You are Tannkosh!!!

## Zahlen, Daten und Fakten zu Tannkosh

- Tannkosh ist Europas größtes Fly-In und findet jährlich auf dem Flugplatz Tannheim (Flugplatzkennung EDMT, Baden-Württemberg) statt.
- Ein Fly-In ist ein organisiertes Treffen von Flugzeugen, Piloten und deren Passagieren.
- Organisator von Tannkosh ist der Flugplatz und die Flugschule Tannheim ([www.edmt.de](http://www.edmt.de)).
- Über 200 freiwillige Helfer rund um die beiden Geschäftsführer Verena Dolderer sowie deren Bruder Matthias Dolderer bilden das Team Tannkosh, das für einen reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgt.
- Der bisherige Teilnehmerrekord liegt bei über 1.300 teilnehmenden Flugzeugen und 15.000 Zuschauern.
- Bei Tannkosh landen im Minutentakt Flugzeuge aus ganz Europa.
- Je nach Wetterlage finden über 3.000 Flugbewegungen an dem Veranstaltungs-Wochenende statt.
- Bis zu 20 Minuten müssen anfliegende Fluggeräte in speziellen Warteräumen (sog. Holdings) auf die Landung warten. Nur spezielle An- und Abflugverfahren sowie erfahrene Profis im Tower –und umsichtige Piloten an Bord der Flugzeuge - ermöglichen ein derartiges Flugaufkommen.
- Die Graslandebahn in Tannheim ist mit angrenzenden Flächen 1022 m lang.
- Zuschauer und Teilnehmer können auf Tuchfühlung mit außergewöhnlichen Fluggeräten gehen. Ein- und zweimotorige Flugzeuge (weitester Anflug aus den USA!), fliegende Oldtimer, Helikopter, Fallschirmspringer, Kunstflieger, Ultraleicht- und Segelflugzeuge, Drachen und Jets) – jede Art der allgemeinen Luftfahrt nimmt an Tannkosh teil. „Alles was fliegt“ ist willkommen.
- Zu jeder vollen Stunde finden außergewöhnliche Flugvorführungen statt.
- Über 110 Aussteller aus ganz Europa und den USA präsentieren Kunden, Piloten und Besuchern ihre Produkte und Dienstleistungen.
- Live-Bands und legendäre Partys runden das attraktive Rahmenprogramm ab.
- Tannkosh findet 2011 bereits zum 19. Mal in Tannheim statt.
- Tannkosh ist ein wichtiger Wirtschaftsimpuls für die Region. Nahezu alle Gastbetriebe im Umkreis von 30 bis 40 km sind bereits mehrere Monate im Vorfeld ausgebucht.
- Die Teilnehmerstatistik der letzten Jahre:

1998:	ca. 100	Flugzeuge	
1999:	ca. 200	Flugzeuge	
2000:	ca. 150	Flugzeuge	(Schlechte Wetterbedingungen)
2001:	ca. 300	Flugzeuge	
2002:	ca. 400	Flugzeuge	
2003:	ca. 550	Flugzeuge	
2004:	ca. 780	Flugzeuge	
2005:	ca. 860	Flugzeuge	
2006:	ca. 1.300	Flugzeuge	
2007:	ca. 1.000	Flugzeuge	(Schlechte Wetterbedingungen)
2008:	ca. 1.300	Flugzeuge	
2009:	ca. 750	Flugzeuge	(Schlechte Wetterbedingungen)
2010:	ca. 950	Flugzeuge	(Schlechte Wetterbedingungen)

## Geschichte des Flugplatzes ...

Gründer des Flugplatzes Tannheim ist Max Dolderer.

Guter Tradition folgend stand für Max Dolderer lange Zeit außer Frage, dass er den elterlichen Bauernhof weiterführen würde. Um die Landwirtschaft war es in den frühen 60er Jahren jedoch keineswegs gut bestellt. Während die Produktionskosten stetig nach oben kletterten, gab es auf dem Markt für landwirtschaftliche Produkte immer weniger Geld.

So mancher Hof musste schließen. Andere Landwirte versuchten, ihre Betriebe im Nebenerwerb über Wasser zu halten. Der Not gehorchend begab sich auch Max Dolderer in jener Zeit auf die Suche nach zusätzlichen Einnahmequellen. Dabei bewies er guten Spürsinn. Er eröffnete mehrere Minigolfanlagen und verkaufte – auch dies mit Erfolg - Kochtöpfe, Reinigungsmittel und anderes mehr.

**Ende der Sechziger** keimte in ihm die Idee, neben seinem Minigolfplatz in Tannheim einen Verkehrslandeplatz zu errichten. Das Gelände wurde bereits von der Segelfliegergruppe Tannheim als Segelflugplatz genutzt. Auch wenn sich die Umsetzung des Vorhabens als nicht ganz leicht erweisen sollte, gab er nicht auf. Nach und nach erwarb er durch Tausch und Kauf ein entsprechend großes Areal.

Mit Begeisterung absolvierte der passionierte Bergsteiger und Skifahrer an der Flugschule Deutscher Alpenflug Ingrid Müller in Kempten die PPL-Ausbildung.

Einmal vom Flugvirus infiziert, entwickelte sich Fliegen schnell zu Max Dolderers großer Leidenschaft. Einmotorige, Zweimotorige bis hin zur King Air, der aktive Allgäuer lernte vielerlei Flugzeugtypen kennen.

Im **Dezember 1971** konnte der Antrag auf Genehmigung eines Verkehrslandeplatzes gestellt werden. Das Regierungspräsidium Tübingen gab im Mai 1973 für den Bau und Betrieb des Flugplatzes grünes Licht. Die Zulassung erfolgte zunächst für Motorflugzeuge bis 1500 Kilogramm und Hubschrauber bis 6000 Kilogramm, außerdem für Motorsegler, Segelflugzeuge und die Do 27. Mit dem Bau des "Towers" war im **Januar 1975** begonnen worden. Dieser wurde auch, ebenso wie das zur Bewirtung der Piloten wichtige Restaurant, unter Aufbietung sämtlicher familiär einsetzbarer Arbeitskräfte relativ schnell einsatzbereit - im Gegensatz zur Wohnung, die niedrigste Priorität hatte: die Familie Dolderer hat die ersten Jahre auf dem Flugplatz mit einem Teppich anstelle einer Haustüre und auf Matratzen im Wohnzimmer übernachtet, da die Schlafzimmer erst in Arbeit genommen werden konnten, nachdem die betriebsnotwendigen Einrichtungen einsatzbereit waren - sehr zur Freude der vier Kinder, die dabei ihren Spaß hatten.

Im **Mai 1976** erhielt der Platz die Betriebserlaubnis. Kurz danach fanden bereits die ersten Fliegerlager statt. Sie sind bis heute Tradition. Gäste aus allen Teilen Deutschlands und dem umliegenden Ausland verbringen ihren Sommerurlaub in Tannheim und genießen dort das Fliegen über reizvoller Landschaft, romantische Abende am Grillfeuer und gemeinsame Ausflüge in eine abwechslungsreiche Umgebung. Das erste Tannheimer Fluglager kam aus Wustweiler, dann kamen die Münsteraner, Bremer, Hüttenbusch, Kerken, Bonn-Hangelar, Siegerland, Lima-Lehrgänge, Münchner Fliegerclub, Regensburger, Sindelfingen, Sonnen, Wels, Hohenems, Salzburg, Hofkirchen, Löchgauer Fliegerfreunde, Lelystaad, Stadskanal und viele mehr. (Diese Liste ist natürlich unvollständig)

**1978** wurde die 11. Oberschwäbische Segelflugmeisterschaft abgehalten. Seither ist Tannheim regelmäßig Austragungsort von Wettbewerben und Meisterschaften. Auch der renommierte Deutschlandflug machte hier schon zweimal Station.

Im **April 1982** wurde die Betriebsgenehmigung auf Flugzeuge bis 2000 Kilogramm erweitert. Seit **August 1982** darf Tannheim auch von Ultraleichtflugzeugen genutzt werden.

Im **März 1983** entstand hier die erste deutsche UL-Flugschule. Schnell entwickelte sich der Platz in der Folge zu einem Mekka für die stetig beliebter werdende neue Flugzeugklasse. Segelflieger und Motorseglerpiloten in spe dürfen seit **Mai 1983** ausgebildet werden.

Motorflugausbildung gibt es seit **August 1986**.

Unvergesslich für viele ist der Flugtag im **September 1986** anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Verkehrslandeplatzes. Eine Viererformation F-104 Starfighter vom nahe gelegenen Jabo-Geschwader 34 Memmingen gab sich mit einem beeindruckenden Überflug die Ehre.

Im **November 1988** gründete Verena Dolderer im Auftrag der Flugschule Tannheim eine Außenstelle in Naples, an der Golfküste Floridas. Bis **Frühjahr 1996** konnten zirka 45 Flugschüler und Piloten einen Teil ihres fliegerischen Programms im „Sunshine State“ absolvieren. Ab **März 1989** gab es für einige Jahre eine Außenstelle in Saarlouis-Düren.

Mit **Beginn der 90er Jahre** erlebte die Ultraleichtfliegerei einen beachtenswerten Aufschwung. Sohn Matthias Dolderer gewann **1991** die Deutschen UL-Meisterschaften. Als Mitglied der deutschen Nationalmannschaft flog er mit seiner „Chinook“ unter anderem zu den Europameisterschaften nach Wales und Ungarn.

2.500 Flugstunden hatte Max Dolderer geloggt, als ihn im **Herbst 1992** ein Gehörsturz ereilte. In der Folge musste er die aktive Fliegerei aus gesundheitlichen Gründen aufgeben. Seinem Flugplatz ist Max Dolderer aber nach wie vor aufs Engste verbunden. Mit Sohn Matthias und Tochter Verena weiß er Tannheim **seit 1993** in besten Händen.

Zum unverzichtbaren Inventar des „Tannheim Airfield“ zählt auch die „Flugplatz-Mama“ Helga Dolderer. Sie verwöhnt in der nicht nur von Piloten gerne besuchten Flugplatzgaststätte die Gäste mit schwäbischen Leckerbissen und umsorgt „ihre“ Jungs und Mädels (Flugschüler/-innen und Piloten) das ganze Jahr über. Gelegentlich adoptiert sie auch die jüngeren Flugschüler/-innen während ihrer Ausbildungszeit (Familienanschluss). Auch sie hat zumindest „reingeschnuppert“ in die Fliegerei, sie ist Firebird M 1 geflogen, und hat 1988 auf der Cessna 150 die Praxis-Ausbildung bis zum Solo absolviert.

Mit seiner Idee vom eigenen Flugplatz hatte Max Dolderer aufs richtige Pferd gesetzt. Von Anfang an und bis heute ist es ihm wichtig, den Piloten eine fliegerische Heimat zu geben. Einen Platz zum Wohlfühlen, mit freundlichem Service und familiärer Atmosphäre. Das ist ihm auch gelungen. Die Piloten vom ersten Fluglager **1976** kommen heute noch oft und gerne nach Tannheim.

Das „Unternehmen Tannheim“ verzeichnete über die Jahre ein beständiges Wachstum. Der Flugplatz wurde im Zuge der Flurbereinigung **Mitte der 90er Jahre** um über 300 m verlängert, die Flugschulen-Flotte wurde vergrößert. Tannheim ist Heimatflugplatz für 65 Flugzeuge. Für Taufen und Hochzeiten gibt es sogar eine von Piloten errichtete Flugplatzkapelle.

Bei allen Veränderungen, geblieben ist in Tannheim eines: Am Platz geht es - wie einst - ganz familiär zu.

## ... und die Geschichte von Tannkosh

### Der Anfang als UL Fly-In

Der Startschuss für das heutige TANNKOSH fiel 1993 mit einem Ultraleicht-Fly-In.

Der Flugplatz Tannheim, das damalige „Mekka“ des UL-Fliegens, rief zu einem organisierten Treffen auf und alle bekannten Piloten folgten dieser Einladung. Anfang der 90´er war die UL-Szene noch recht überschaubar: zirka 50 UL-Piloten feierten bei Lagerfeuerstimmung, Gitarre und Akkordeon. Das alljährliche Tannheimer UL-Fly-In erfreute sich großer Beliebtheit, so dass Teilnehmerzahlen und Programm beständig wuchsen.

### Warum ist das Ultraleichtflug-Treffen kein reines UL-Fly-In geblieben?

Da auf dem Flugplatz Tannheim jede Art des Flugsports sehr begrüßt wird und auch immer mehr Piloten anderer Fluggeräte teilnehmen wollten, öffnete sich die Veranstaltung ziemlich schnell der gesamten allgemeinen Luftfahrt. Durch unseren bekannt gewordenen Wahlspruch „von Piloten, für Piloten“ und des einmaligen Flairs nahmen im Laufe der Jahre viele seltene Flugzeuge, Oldtimer, Kunstflieger, Warbirds, Segelflugzeuge, Luftschiffe, Ballons, motorisierte Gleitschirme und Fallschirmspringer Kurs auf Tannheim.

### Meilenstein im Jahre 2003

Im Jahre 2003 waren es bereits 550 Flugzeuge, die aus halb Europa anreisten und Tannkosh erhielt seinen Namen. Szenegrößen und einzigartige Flugzeuge (Chance Vought F4U-4 Corsair, T- 6, Stearmans, Yaks, Extras usw.) begeisterten das Publikum mit atemberaubenden Flugvorführungen. Eine große deutsche Fliegerzeitschrift taufte das Fly-In daraufhin TANNKOSH, einer Kombination aus Tannheim und Oshkosh, dem größten Fliegertreffen der Welt.

Übrigens: Der „große Bruder aus den USA“, Organisator von Oshkosh Tom Poberezny, hat diese Bezeichnung dann später, während eines persönlichen Besuchs in Tannheim, offiziell abgesegnet.

### Tannkosh heute

Mittlerweile ist Tannkosh für die allgemeine Luftfahrt ein beliebtes Ausflugsziel und fester Bestandteil im Eventkalender. Jährlich treten Piloten aus ganz Europa ihre Reise nach Tannheim an und begeistern tausende Besucher. Tannkosh steht heute für vieles: Kunstflug, aufsehenerregende Flugzeuge, Typentreffen, Get-together von Kunden, Freunden sowie Gleichgesinnten und vor allem immer noch eines: eine große Party von Piloten für Piloten.

## Sponsoren & Unterstützer

Das Team Tannkosh freut sich, auch dieses Jahr wieder eine Gruppe an Hauptsponsoren gewinnen zu können: ohne diese befreundeten Unternehmen wäre ein Tannkosh, wie wir es heute kennen, nicht möglich!

- **Total** Partner der Luftfahrt
- **Hamilton** Fliegeruhren
- **Sennheiser** Sound and Silence
- **Aerokurier** Das Magazin für Piloten
- **Proma** Ihre unabhängigen Partner im Finanzbereich
- **Volkswagen** Line Taxis für die Piloten

Weitere Sponsoren und Unterstützer helfen uns in speziellen Bereichen:

- **Typico Megaprints GmbH** Banner und Schilder für Tannkosh
- **Becker Flugfunkwerk GmbH** Stellen uns die Tannkosh ATIS zur Verfügung
- **DFS** Deutsche Flugsicherung GmbH
- **Frank Herzog** Fotografie: Luftaufnahmen der Spitzenklasse ([www.aero-art.de](http://www.aero-art.de))
- **Wilfried Birkholz** Geniale Flugzeugbilder
- **Gerling Versicherung** Nicht nur Luftfahrtversicherungen
- **Riedel Communications** The communication people
- **Waterlogic** Frisches Wasser gekühlt für heiße Tage
- **Malerwerkstaette Sax** Gerueste und Geraete kommen bei Tannkosh zum Einsatz
- **Dreier GbR** Peter Dreier stellt seinen Fuhrpark für Auf- und Abbau zur Verfügung
- **BOOM Trikes** Trikes für die Flightline unverzichtbar für die Mobilität der Flightliner
- **SLR-Veranstaltungstechnik** Your event. Our profession.
- **AERO Friedrichshafen**

## Adressen und Kontakte

Tannheimer Flieger- & Freizeitzentrum GmbH  
Flugplatz  
88459 Tannheim

Telefon: +49 (0) 8395 93139  
Telefax: +49 (0) 8395 93137

E-Mail: [info@tannkosh.com](mailto:info@tannkosh.com)  
Web: [www.tannkosh.com](http://www.tannkosh.com)